



Hans Lechner

Werkzeuge und Methoden für die Organisationsarbeit für Architekten, Generalplaner, Fachplaner, Bauaufsichten, Projektsteuerer

- die getrennte Dokumentation von Änderungen bildet die Anpassungen in einem Strang ab
- Änderungen verändern das Projekt insgesamt, auch die Termine und Kosten und bilden die Begründung für HOAI §10 oder LM.VM.AR ...
- 06. August 2019, 16:00-18:15 Uhr
- Skripten vorab, zur persönlichen Vorbereitung

ÄnderungsManagement (ÄM) - für die interaktive Projektarbeit



Im Vorentwurf sind in engen Grenzen Alternativen für einzelne Teilbereiche zu erarbeiten, ab dem Entwurf wird ein Projekt durchgeplant.

Planung ist das Aufstellen von Arbeitshypothesen, die im nächsten Schritt der Bearbeitung mit dem AG verifiziert (meistens) oder falsifiziert werden (selten).

ÄnderungsManagement ist die Organisation der Anpassungen bereits geplanter Sachverhalte, die zB. infolge präziserer Bedarfserkenntnisse neu oder abgeändert, nachgeplant werden sollen.

Dafür ist ein Rücksprung in bereits absolvierte Leistungsphasen notwendig, um durch möglichst rasches Aufholen der Nachbearbeitungszonen die weitere Gesamtplanung nicht zu behindern.

Viele sehen in Änderungen ein Problem, dabei sind sie meist notwendige oder wünschenswerte Optimierungen des Projektes, wenn sie nur strukturiert bearbeitet und verständlich aufbereitet werden.

Die methodische Vorgangsweise wird durch das Programm unterstützt und die Wiederholungsleistungen, die in der Nachbearbeitung entstehen, besser organisiert, eindeutiger dokumentiert.

Auch hier gilt: die Bearbeitung ist zugleich die Dokumentation aller Schritte.

Der Schwerpunkt liegt auf der dezentralen Bearbeitung, der interaktiven Bearbeitung von Stellungnahmen, verknüpft mit Termin+Kostentabellen – wie in der Kostenplanung der LPH3.

Jede Änderung verändert Kosten und Termine des Projektes, die Weiterleitung der Einzelansätze in das KostenManagement kann auf die Gewerkebudgets aufgeteilt werden.

Die Anwendung ist interaktiv für Auftraggeber, Projektsteuerung, Planer, aber auch für ausführende Unternehmen gedacht, die bei Veränderungen der Vertragsplanung, die Änderung der Vertragsinhalte solcher Art aufzeigen wollen.

Strategisches Ziel des ÄnderungsManagements ist, in der Bearbeitung zugleich die Dokumentation der Einzelschritte aufzubauen und zu festigen. Interaktive WEB-Bearbeitung in einem gemeinsamen Kooperationsmodell für alle Beteiligte einer Integrierten Planeraussage (IPLA).

Ziel: Projektänderungen so aufbereiten, dass alle Projektbeteiligten den Überblick über Leistungsänderungen und deren Auswirkungen auf Kosten und Termine behalten.

In vielen Projekten sind Entscheidungen und Änderungen unzureichend dokumentiert, die Prozesse unklar und nicht strukturiert – Anlass genug einen neuen Arbeitsansatz für die Projektarbeit auszuprobieren.

Gesamtpaket Summerschool'19

- [Aufbauorganisation](#) 02.07.19
- [Projektstrukturplanung](#) 09.07.19
- [Projekte, Gewerke, Themen](#) 16.07.19
- [TaskManagement, B'org](#) 23.07.19
- [EntscheidungsManagement](#) 30.07.19
- [ÄnderungsManagement](#) 06.08.19
- [Prüfvermerke](#) 13.08.19
- [BehinderungsManagement](#) 20.08.19
- [VerzugsManagement](#) 27.08.19
- [DokumentenManagement](#) 03.09.19
- + [RisikoManagement](#) (für Teilnehmer der M01-10 gratis als Bonus) 10.09.19

Webinar am 06.08.2019 von 16:00 - 18:15 Uhr, Teilnahmegebühr € 95 inkl. 20% MWSt.

Ihr Vorteil, erste Einführung, der schnelle Blick ins Thema, keine Anreise.

Anmeldung, nur via Internet unter webinare.pmttools.eu, Bezahlung mit Kreditkarte, PayPal oder Vorkassa.

Information ist die Einbahnstraße, Kommunikation bietet zwei Richtungen, Beteiligung und Zusammenarbeit ist die dritte Dimension, die auch die Mitwirkung der Projektbeteiligten mobilisiert.